

2025
AUSGABE 276



BRÜCKENSCHLAG

MÄRZ | APRIL | MAI

PASSIONSZEIT

WELTGEBETSTAG

Foto: Bettina Voß-Hölterhoff

Passionszeit - Ostern

Liebe LeserInnen,

der Brückenschlag kommt während der Passionszeit zu Ihnen. Diese Ausgabe wird nach Pfingsten enden.

Das ist eine Zeit im Kirchenjahr, die alles an menschlichen Gefühlen kennt. In der Passionszeit werden uns Geschichten erzählt, in denen wir von der ganz tiefen Angst und Verzweiflung hören. Die Verlorenheit und Einsamkeit begegnen uns.

Mit dem Osterfest hören wir von der Auferstehung, dem Wiederaufleben von Tod, schwerer Krankheit oder einer Krise. Ich gebe ein Seelsorgegespräch, das ich vor etlichen Jahren führte, ohne Namen wieder aus dem sichtbar wird, was mit Passionszeit und Auferstehung in unserem Leben gemeint sein kann.

Ein Mensch aus unserer Mitte berichtete mir zu dem Thema „Auferstehung“:

„Meine Berufsausbildung, meine große Familie, das Haus zum Umbauen- das waren sicher Überforderungsfaktoren. Dann merkte ich, wenn ich Alkohol trinke wie mein ganzes Umfeld, dann habe ich mehr Kraft, alles in den Griff zu bekommen. Ich habe es positiv empfunden, nicht mehr so negativ zu denken und zu fühlen. Ich habe nicht damit gerechnet, dass ich abhän-



gig werden könnte. Als ich es merkte, war es schon zu spät. Es ging immer weiter bergab. Ich begann immer mehr zu trinken. Ich hoffte, Gott könnte meine Verzweiflung sehen. Ich habe mich in jeder Kirche gefreut, einen leidenden Christus zu sehen. Musste mich an dem Leid festhalten. Ich spürte, dass ich es nicht mehr allein schaffe. Ich dachte, wenn ich mit dem Trinken nicht aufhören kann, dann höre ich mit dem Leben auf. Ich kam in eine Klinik, dort versuchte ich es noch einmal. Wer dann wirklich eingegriffen hat und den Selbstmord verhinderte, weiss ich gar nicht mehr. Ich spürte, dass Gott noch etwas von mir will. Das war ein Wunder. Ich habe mich an die Erfahrung geklammert, dass Gott eingreift, dass Gott einen richtig Toten- nicht einen simulierten, einen gespielten Toten- aus dem Grab herausholt- damals in Jerusalem- und dass er das auch in meinem Leben tun könne. Er verwandelte ihn dann so, dass die Menschen ihn dann nicht wiedererkannten. Ich spürte den Sog der Auferstehung. Ich konnte wieder aufstehen, egal wie mein Leben einst war. Für mich gab es den Neuanfang - die Auferstehung aus dem Grab der Sucht. Mich erkannte auch niemand mehr - ich war nach dem Erlebnis neu.

Ich falle immer mal wieder um, aber ich brauche kein Suchtmittel mehr, weil ich wieder ein volles, intensives Leben zurückgreifen kann.

Das ist Auferstehung im Hier und Jetzt.

Himmelfahrt

Ich muss loslassen, woran ich mich geklammert hatte - Solange ich diese Tatsache als Verlust für mich auffasste, war ich unglücklich. Aber sobald ich sie unter dem Aspekt betrachtete, dass Leben im Loslassen und im Tod befreit wird, kam ein tiefer Frieden über meinen Geist.
(Rabindranath Tagore)

Mit Himmelfahrt werden tiefgreifende Seelen- und Lebensthemen aufgegriffen. Wir müssen Jesus loslassen. Er lässt sich nicht halten. Wir sind allein. Mit vielen unserer Probleme stehen wir allein da. Wie soll es ohne Jesus weitergehen, haben sich damals seine Wegbegleiter gefragt. Für Jesus stand fest: Ihr müsst mich jetzt vertreten. Ihr werdet meine Zeugen sein. Wenn Jesus die Menschen damals nicht verlassen hätte, wären die Menschen abhängig geblieben. Wir hätten uns dann selbst verloren...Durch Verlust, durch Trennung erst können wir uns selbst gewinnen. Das beginnt mit dem Durchtrennen der Nabelschnur, geht weiter mit der erneuten Verselbstständigung durch Abschied in der Pubertätszeit (Abschied von den Eltern) und gilt für viele weitere Abschiede im Leben. Der Preis für Identität und Selbsterstärkung, Selbstsicherheit und Ichstärke sind die vielen Abschiede!

Pfingsten

Was kann Pfingsten denn für uns bedeuten?

Bei Befragungen kam ich immer wieder zu dem Ergebnis, dass Pfingsten und

der darauffolgende Sonntag Trinitatis, das Dreifaltigkeits- oder Dreieinigkeitsfest, an der Spitze jener Feste steht, mit denen Menschen unserer Tage am allerwenigsten anfangen können. An Pfingsten geht es um mehrere Symbole: den Geist, den Wind und das Feuer.

Dynamik, Bewegung bewirkt vom Geist Gottes. Das ist etwas, was ich schon oft in meinem Leben erlebt habe. Wenn plötzlich Verständigung, Mitgefühl und Zusammengehörigkeit möglich ist. Das Neue Testament berichtet von einer ungeheuren Kraft, die die anwesenden Menschen zusammengebracht haben. Wir sprechen vom Heiligen Geist, der plötzlich für uns Menschen spürbar war, nachdem Jesus nicht mehr als Mensch lebte. Der Heilige Geist kann uns erfüllen, antreiben, trösten und uns lebendig machen.

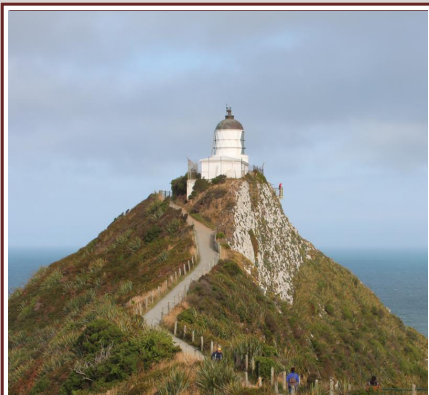
Der Heilige Geist wird als „Geist der Freiheit“ beschrieben. Es ist eine Kraft zur Liebe und der Besonnenheit. So feiert Pfingsten den Empfang von „Geist“ und „Kraft“, immer zugleich verbunden mit dem Mitteilen, dem Austausch, dem Fließen dieser Kraft hin zu den anderen. Wie schön wäre es, wenn wir ein wenig sensibler für dieses Fließen des Heiligen Geistes wären.

Ich wünsche Ihnen allen schöne Feste jetzt im Frühjahr.

Ihre Pastorin

Bettina Voß-Hölterhoff





Am eigenen Lebensweg
führt kein Weg vorbei!

Wir unterstützen Sie dabei,
diesen letzten Weg
persönlich zu gestalten.

SILKE
EBERMANN-GAUS
Bestattungen

05171 - 25 8 25

Feldstr. 1 • Peine

glaser
GLASBAUTECHNIK HAGEMANN

Besuchen Sie uns im Internet
www.glaser-hagemann.de

**SPIEGELWÄNDE • GLASTÜREN • BAUELEMENTE
REPARATURVERGLASUNG • SCHLEIFARBEITEN**

KIRCHVORDENER STRASSE 51 31228 PEINE VÖHRUM
FON 0 51 71-29 22 92 • FAX 0 51 71-29 22 93

AUTORISIERTER **EGE** FACHHÄNDLER



Ein schöner Garten entsteht durch uns ...

Nicole Lysiak-Wittkop

Gartengestaltung

Fon (05171) 26 39

Rosenstraße 15

31228 Peine-Vöhrum

Gärten & Pflanzen sind unsere Leidenschaft – Creative Ideen für einen schönen Garten

Es ist viel los in Röhre

Anfang Dezember gab zum ersten Mal eine adventliche Stunde in der Kapelle. Von Renate Mainusch an der Orgel begleitet wurden Adventslieder nach Wunsch der Gemeinde gesungen. Im Anschluss bestand Gelegenheit sich im Altarraum auszutauschen und dabei einen Becher Glühwein oder Weihnachtstee zu genießen.



Der Heiligabendgottesdienst fand wieder auf der Gästefarm Afrika statt. Pünktlich zum Gottesdienst hatte es aufgehört zu regnen, so dass die Besucher entspannt locker auf dem Hof verteilt dem Krippenspiel der Röhre Kinder folgen konnten. In diesem Jahr kam darin sogar ein kleines Flötenvorspiel vor.



Am 29.1.23 schließlich fand der diesjährige Neujahrsempfang statt. Nach einem schönen, gut besuchten Gottesdienst in der Kapelle begab sich ein Großteil der Besucher ins Backhaus. Dort gab es einen regen Austausch über die Veranstaltungspläne für Röhre in diesem Jahr und dazu ein Stück Flammkuchen, direkt neben Flammen gebacken.



**Kanzlei für
Steuern & Recht Peine**
Steuerberater & Rechtsanwälte

Steuerberatung
Strafrecht
landwirtschaftl. Steuerberatung

Forderungseinzüge
Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Mietrecht
Familien-/Erbrecht

Hauptstandort Peine **Zweigstelle Vöhrum**
Werner-Nordmeyer-Straße 3 Im Kohlweg 8
31226 Peine 31228 Peine
Tel: 05171 / 50828-0 Tel: 05171 / 90556-0
Fax: 05171 / 50828-28
E-Mail: kontakt@steuern-recht-peine.de
Internet: www.steuern-recht-peine.de

Christoph Hussey
Christina Musiolek
Stefan Jödicke*

*angestellter Rechtsanwalt



„Du bist ein Gott, der mich sieht“

Das ist die Jahreslosung für das Jahr 2023.

In der Bibel, im Alten Testament, ganz am Anfang, gleich auf den ersten Seiten (im Ersten Buch Mose in Kapitel 16) findet sich eine tolle Beschreibung für Gott.

Dort sagt eine Frau mit Namen Hagar: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ (1. Buch Mose, Kapitel 16, Vers 13).

Das ist eine der schönsten Bezeichnungen für Gott, die ich kenne. Gott ist einer, der mich sieht; der mich nicht allein lässt. Nicht als der „große Aufpasser“, als der übermächtige Kontrolleur oder als unheimlicher Überwacher ist er da (leider haben etliche solch ein Bild von Gott vermittelt bekommen).

Nein, er ist einer, der liebevoll nach mir schaut, dass es mir gut geht und der mir in der Not hilft.

Hagar gibt Gott diesen Namen, weil sie aus ihren Erfahrungen mit anderen, weiß, was es bedeutet, nicht gesehen zu werden; was es bedeutet, als Person nicht beachtet zu werden; links liegen gelassen zu werden. Und ganz erstaunt fügt sie hinzu – so erzählt es die biblische Geschichte: „Habe ich hier wirklich denjenigen gesehen, der sich nach mir umsieht?“ Nach mir, die sonst keiner beachtet? Nach mir, die nur ein kleines Rädchen ist? Nach mir, bei der keiner merkt, wenn ich auf einmal nicht mehr da wäre.

„Gott, du bist ein Gott, der mich sieht.“ Auch mich, jetzt, hier, daheim.

Das, was hier in der Bibel geschildert wird, ist etwas ganz Besonderes und etwas Einmaliges, nein: Erstmaliges ... und zwar in mehrfacher Hinsicht.

Eine Frau, zudem noch eine Sklavin und eine Ausländerin, gibt Gott einen Namen. Sie ist die erste Theologin, die nicht nur mit Gott redet, sondern die auch für ihre Erfahrung mit Gott Worte findet.

Sehr viel später, im Zweiten Buch Mose wird berichtet, dass selbst der große Mose beim Dornbusch erst nach einem Namen für Gott fragen muss (2. Buch Mose, Kapitel 3, Verse 13 – 15).

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Das ist ein tröstlicher Gedanke. Das ist eine Hoffnung schenkende und Mut machende Erfahrung. Der Gott des Lebens wendet sich uns zu. Er wendet sich nicht von uns ab. Er hält es aus, hin zu sehen, auch wenn wir schon gar nicht mehr können.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“

Gott schickt einen Engel zu Hagar (1. Mose 16,7), der sie anspricht, der sie anhört, der ihr zuhört, der ihr Mut macht, der ihr Nähe und Zuwendung signalisiert, der ihr Orientierung gibt. Hagar macht die Erfahrung, dass sie auch in der Wüste, in der Einsamkeit nicht allein ist. Dass Gott seine Helferinnen und Helfer schickt, die nach uns schauen.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“

Sternsinger-Aktion wieder ein voller Erfolg

55 Sternsinger im Alter von drei bis 15 Jahren waren am 7.1.2023 bei Sonnenschein in 13 Gruppen als kleine und große Könige unterwegs in Vöhrum, Eixe, Röhre und Abbensen.

Wie schön, dass in diesem Jahr keine Corona-Auflagen die Besuche in den Häusern eingeschränkt haben.

In einer kurzen, aber feierlichen Aussendungsfeier auf dem alten Friedhof in Vöhrum mit musikalischer Begleitung durch Michael Handzik segnete Diakon Helmut Zimmermann die Kinder und ihre Begleiterinnen und Begleiter. Von dort aus machten sich die Sternsinger-Gruppen auf den Weg, um den Segen weiterzugeben. In den Haushalten wurden sie herzlich empfangen und auch unterwegs wurden die Sternsinger-Gruppen freudig wahrgenommen und erhielten spontan Spenden von Menschen, denen sie begegnet sind.

Der ereignisreiche Vormittag endete mit einem leckeren Mittagessen, das Karin Zimmermann für alle Kinder und deren Begleitung gekocht hatte und den Kindern gut schmeckte.

In einem ökumenischen Rückkehrgottesdienst in der St.Josef-Kirche



am nächsten Tag wurde die neue Rekordsumme verkündet und durch die Kollekte auch noch „aufgebessert“.

Die diesjährige Aktion des Dreikönigssingens stand unter dem Motto **„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“**.

Die Sternsinger machten damit aufmerksam auf die physische, sexualisierte und psychische Gewalt, unter der Kinder zu leiden haben. Der Schwerpunkt der diesjährigen Aktion liegt auf einem Projekt in Indonesien, wo sich die ALIT-Stiftung mit Hilfe der Sternsinger für Kinderschutz und Kinderpartizipation einsetzt. In von ALIT organisierten Präventionskursen lernen junge Menschen, was sie stark macht: Zusammenhalt, Freundschaften, zuverlässige Beziehungen und respektvolle Kommunikation.

Auch in diesem Jahr konnte in Vöhrum, Eixe, Röhre und Abbensen erneut eine Rekordsumme gesammelt werden: **5427€**.

Allen Sternsingerkindern, Spendern, Helfer und Helferinnen ein herzliches Dankeschön!

Kerstin Jankowski, Heike Schneider

Diese Seite ist gekürzt
Sie ist nur in der
gedruckten Version
vollständig erhalten
Wir bitten um Ihr
Verständnis für
diesen Umgang mit
persönlichen Daten
unserer Gemeindeglieder
Vielen Dank

Wer ist der, den wir erwarten?

Am 10.12.2022 war es wieder so weit: wir konnten zusammen mit erfreulich vielen Kindern und einzelnen Eltern unsere weihnachtliche Kinderkirche im Gemeindehaus feiern.

Nach der Begrüßung und dem Entzünden der Kinderkirchenkerze starteten wir mit unserem mittlerweile schon Kinderkirchenklassiker „Einfach Spitze, dass du da bist“. Anschließend war etwas Entspannung bei einer Rückengeschichte angesagt, bei der in Zweiergruppen zu einer vorgelesenen Geschichte mit dem Finger Bilder auf den Rücken des Partner gemalt wurden. Begleitet von Gitarrenmusik sangen wir dann einige Weihnachtslieder. Das nächste Spiel hieß „warme Dusche“. Hierbei ging es darum, etwas Nettes über seinen linken Sitznachbarn zu sagen, was zu sehr vielen schmunzelnden Gesichtern führte. Nach den Fürbitten und dem „Vater unser“ sangen wir noch das Lied „Vom Anfang bis zum

Ende“ und sprachen einen Segen, um uns schon bald wohlbehütet bei der nächsten Kinderkirche wiedersehen zu können.

Es hat uns wie immer sehr viel Spaß gemacht mit Euch!

Diese Termine sind in Planung:

- Samstag, 18.02.
- Samstag, 15.04.
- Samstag, 17.06.
- Samstag, 30.09.
- Samstag, 18.11.

Jeweils um 10Uhr Beginn.

Ob wir uns in der Kirche oder im Gemeindehaus treffen, wird dann vor dem jeweiligen Termin bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf eine tolle Zeit mit euch! Lasst euch überraschen!



Bluegrass im Gottesdienst am 12. März

Countryside ist eine Bluegrass-Band aus dem östlichen Niedersachsen und wird am Sonntag, dem 12. März die Gottesdienste um 9 Uhr in Eixe und um 10.30 Uhr in Vöhrum bereichern. Warum passt Bluegrass in einen Gottesdienst? Im Bluegrass finden sich Einflüsse irischer oder schottischer Musik ebenso wie die anderer europäischer Folk-Musikrichtungen wieder, aber auch Rhythmen und Elemente der afroamerikanischen Musik. Viele Stücke haben ihre Wurzeln in der christlichen Tradition und den Gospel in den Südstaaten der USA. Die sechs Musiker werden Stücke in der Gospel-Tradition aber auch aus dem reichhaltigen Repertoire der christlichen Countrymusik in den Gottesdienst einbinden. Es treffen also rhythmische Musik auf Texte, die den tiefen Glauben und Hoffnung auf Gott ausdrücken.

Countryside sind nicht nur in der Region 38 und Nachbargemeinden unterwegs, sondern spielen auch in Städten wie Hamburg oder Berlin. Die Formation wurde mit dem 1. Lockdown als Familienband gegründet und konnte in letzten Jahren immer wieder auch Gottesdienste und Andachten musikalisch gestalten. So hat es die Band geschafft, seit Gründung 2020 fast 40 Auftritte zu spielen. Die Besetzung ist Gesang, Banjo, Fiddle, E-Bass, Gitarre und das Instrument des Jahres 23 – die Mandoline. Weitere Informationen zur Band und weiteren Auftritten finden sich im Internet unter countryside.band



Herbstaktion auf dem Eixer Friedhof

Der Kirchenvorstand hatte um Hilfe gebeten, bei dem Kampf gegen den Laubteppich.

15 Eixer nahmen dem Kampf auf und nach knapp 3 Stunden und 80 großen grünen Säcken hatten wir gemeinsam gesiegt. Abschließend konnten wir uns bei einem Imbiss an dem Ergebnis erfreuen.

Danke an alle Teilnehmer, die beteiligt waren.

Im Frühjahr werden wir eine weitere Aktion starten.

Termin: **01.04.23**

Renate Hoffmann



Neueinführung der Baumgrabstätten in Eixe

2021 wurde der Amberbaum auf dem Eixer Friedhof gepflanzt. 2022 fand dann eine Begehung von Kirchenvorstand und Vertretern des Kirchenamtes Hildesheim statt.

Daraus erfolgte dann der Beschluss zur Erweiterung/Änderung der derzeit gültigen Friedhofsordnung bzw. der Friedhofs-Gebührenordnung zum Zweck der Erstellung einer neuen Bestattungsform für die Aufnahme von einer bis maximal zwei Aschenurnen je Grab, inklusive der Granitplatte. Die Be-

schriftung (Schriftart) der Platten wird einheitlich sein. Die Pflegekosten (Rasenschnitt, Baumpflege) sind mit den eingerechneten Pflegekosten abgedeckt. Eine individuelle Gestaltung durch Pflanzen und Blumen wird nicht erlaubt.

Die genauen Kosten werden im Aushang der Kirche zu erfahren sein.

Der Eixer Kirchenvorstand

Die 7 Tage Apotheke

365 Tage immer für Sie da ...

8.00 Uhr – 20.00 Uhr

Kein Notdienstzuschlag*

Servicenummer: 05171 / 2 11 00

*gilt nicht für gesetzliche Zuzahlung



Susanne Webersinn
Hannoversche Heerstraße 53 • 31228 Peine
Tel.: 2 11 00 • Fax 2 30 70



Seit 1900

Ernst Giere

Bestattungen

Inh. Mioara Satzer



Unsere Erfahrung - Ihr Vertrauen

- **Abschied nehmen in unseren eigenen Räumen**
- **Bestattungsvorsorge und Möglichkeiten zur finanziellen Absicherung**

Wir sind Tag und Nacht für Sie zu erreichen!

Damm 44/46 • 31224 Peine Tel. (05171) 60 51

info@giere-bestattungen.de • www.giere-bestattungen.de

Stand sicherheitsüberprüfung auf den Friedhöfen Vöhrum, Eixe und Röhre

Auch 2023 werden wieder Stand sicherheitsüberprüfungen auf den Friedhöfen Vöhrum, Eixe und Röhre durchgeführt. Auf allen Friedhöfen werden die Denkmäler, ebenso wie die Denkmäler die sich an den Kirchen befinden, geprüft.

Durch die Stand sicherheitsprobe werden über alle 3 Friedhöfe insgesamt ca. 700 Grabsteine auf sichere Befestigung geprüft.

Die Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Vöhrum/Röhre und Eixe haben beschlossen, im Kalenderjahr 2023 wieder eine Überprüfung per Prüfgerät mit Last-Zeit-Diagramm durch einen Steinmetzbetrieb durchführen zu lassen.

Die Überprüfung ist geplant für

- **Vöhrum am 12. Juli 2023 ab 08:00 Uhr**
- **Eixe am 12. Juli 2023 ab ca. 12:00 Uhr**
- **Röhre am 12. Juli 2023 ab ca. 13:00 Uhr**

Interessierte sind herzlich eingeladen an der Überprüfung teil zu nehmen und auch Fragen zu stellen.

Warum führen wir die jährliche Stand sicherheitsüberprüfung durch?

Zum Schutz der Nutzungsberechtigten sowie im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht ist der Friedhofsträger verpflichtet, einmal im Jahr die Stand sicherheit der Grabmale zu überprüfen.

Die Grabmale, die beanstandet worden sind, werden dem Nutzungsberechtigten gegenüber ausführlich dokumentiert. Die Art der Beanstandung wird in schriftlicher Form begründet.

Die Grabmale sind dann innerhalb einer Frist von ca. 4-6 Wochen durch einen Fachbetrieb zu befestigen.

Die Reparatur und geprüfte Stand sicherheit ist dann durch den Nutzungsberechtigten der Friedhofsverwaltung anzuzeigen.

Für den Kirchenvorstand / Friedhofsausschuss



Baugeschäft Hoyer e.K.

An- und Umbauten
Altbausanierung
Maurer-Reparaturen
Trockenbau- u. Fliesenarbeiten



Inh. Fred Schernikau Maurermeister
Pfungstangerring 26 · 31226 Peine
Tel. 05171/2 47 94 · Fax 05171/79 03 49



Gretes leckeres Handwerk erhalten Sie auch in Duttonstedt, Edemissen, Stederdorf, Wipshausen, Abbensen, Klein Ilsede und Vöhrum, sowie auf den Wochenmärkten in Peine und Lengede.



...backt frische Berliner

ELEKTROMEISTER ..VEIT HÖVER

Werner-Nordmeyer-Str. 16
31226 Peine
Tel. 05171-21802
Fax 05171-25488

**Elektroinstallationen – Hausgeräte
SmartHome – Beratung – Verkauf**

Werbung



Der Umwelt zuliebe – gebrauchte Plastiktüten verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
**Ev.-luth. Kirchengemeinden
Vöhrum-Eixe-Röhrse**

vom 6. März bis 9. März 2023

Abgabestelle:

**Anhänger
Garage am Pfarhaus II
Backhausweg 11
31228 Peine**

Spenden bitte NUR in den Anhänger stellen!

- **Was kann in den Kleidersack?**
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
- **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.**
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

Sie haben Recht
RECHTSANWALTSKANZLEI
JÖDICKE & KNAPPERT



Ralf Jödicke

Fachanwalt für Verkehrsrecht

- Verkehrsunfallrecht und Bußgeldsachen
- Strafrecht
- Arbeitsrecht
- Forderungseinzug und Inkasso



Catrin Knappert

Fachanwältin für Familienrecht

- Familien-, Scheidungs-, Unterhalts- und Sorgerecht
- Nichteheliche Lebensgemeinschaften
- Erbrecht

Senator-Voges-Straße 5
 31224 Peine
 Büro eigene Parkplätze

Tel. (05171) 90631-0
www.joedicke-kanzlei.de
info@joedicke-kanzlei.de

Singen ist gesund

Mit diesem Gedanken im Gepäck gingen mein Mann und ich das erste Mal zur Chorprobe der Vöhrender Kirchengemeinde. Ein wenig geködert von der Organistin und Chorleiterin Renate Mainusch nach einem Gottesdienst und mit der persönlichen Gabe schlecht „nein“ sagen zu können, wenn man so nett gefragt wird.

Ein wenig mulmig war uns schon, denn bislang erstrecktes sich unser Talent darauf laut und

schräg beim Autofahren oder im Gottesdienst zu singen. Wie ist es wohl, wie sind die anderen Chormitglieder, muss man vorsingen? Fragen über Fragen, die uns beschäftigten. Dann war der Abend gekommen. Mit einem großen und herzlichen „Hallo“ wurden wir von rund 17 anderen Mitgliedern des Chors empfangen. Kein Vorsingen und kein Bewerbungsgespräch, nein, hinsetzen und mitsingen war die Devise. Sopran und Bass war unsere schnelle Einteilung und dann los.

Einige Stunden gemeinsames Singen liegen nun hinter, sogar schon zwei Auftritte durften wir mit begleiten. Wir fühlen uns so herzlich in der Gruppe umfassen und von unserer motivierenden Chorleiterin angeleitet, dass wir uns regelrecht auf die Montage freuen. Mittlerweile trauen wir uns sogar richtig mitzusingen, in der Hoffnung in der Gruppe nicht zu schräg hervorzustechen.

Es ist schön, ein Teil dieses Chors sein zu dürfen und diese Erfahrung

zu machen. Wir sehen die Gruppe als sehr wichtigen Teil dieser Gemeinde bzw. in der Gemeindearbeit.

Bei dieser Gelegenheit ein herzliches Dankeschön an alle geduldigen Mitsänger*innen und an unsere Chorleiterin Renate Mainusch.

Singen ist gesund und macht glücklich belegen Studien. Überlegt ihr noch?

Probiert es einfach einmal aus und kommt vorbei!

Probenzeit: montags, 20:00 Uhr

Kerstin Pfeiffer

Elli Oil
Brennstoffe

**Wieder kalte Füße?
Nicht mit uns.
Heizen mit Elli Oil.**

schnell. günstig. zuverlässig

05171. 77 89 0 | www.elli-oil.de

der von hier

WENN
schnelle Hilfe
gefragt ist,

DANN
fragen Sie uns!

Vertretung Andreas Pfitzner
Peine, Tel. 05171 90090 Vöhrum, Tel. 05171 94030
a.pfitzner@vgh.de

Vertretung Kai Pfitzner
Ilse, Tel. 05172 2271
k.pfitzner@vgh.de

VGH
fair versichert

Finanzgruppe

**Bericht über das
Männerfrühstück vom
25.11.2022**

Nach langer Corona-Abstinenz durften wir, das Team, nach mehreren Verschiebungen den interessierten Vöhrumer Männern wieder das beliebte Männerfrühstück im Gemeindehaus anbieten!



Foto von R.Guse zur Verfügung gestellt

Das mögliche Maximum, 55 Männer waren gekommen um sich nach einem guten Frühstück, welches das Team vorbereitet hatte, von dem in Vöhrum aufgewachsenen Referenten Physiker Reiner Guse zum hochinteressanten Thema:

Es stellte sich schnell heraus, dass Reiner Guse die Fähigkeit besitzt ein derart hochkomplexes Thema auch Laien zu vermitteln und das Interesse sowie die Neugier des Publikums zu wecken!

Eine Reise ins Weltall – bis zurück zum Urknall!

Die vielen Fragen der Männer wurden alle sehr kompetent, freundlich und überzeugend beantwortet.

Informieren zu lassen.

Meine Frage „soll er nochmal wieder kommen?“ wurde mit einem lauten und kräftigen „Ja“ von allen Teilnehmern beantwortet!

Reiner Guse kam als dreijähriges Kind nach Vöhrum und verlies nach fast 30 Jahren den Ort wieder! Viele ältere Vöhrumer kannten ihn natürlich und haben sich gefreut Reiner wieder zu sehen. Viele Erinnerungen wurden ausgetauscht!

Wolfgang Scholz



BESTATTUNGEN
Ebermann

Inh. Jens und Dirk Weber

Tel. 05171 9080

Schwieldter Straße 25
31228 Peine-Vöhrum

LOSLASSEN IST FÜR UNS ALLE SCHWER.

Als erfahrener Bestatter sind wir für Sie da.
Fordern Sie auch gern unsere Vorsorgebroschüre an.



Allein zu Hause – dann aber sicher... Mit der **Häuslichen Pflege**

Wir kümmern uns um Sie.
Seit über 40 Jahren.

DER PARITÄTISCHE

EVANGELISCH-LUTHERISCHER
KIRCHENKREIS PEINE



Kath. Pfarrgemeinde
Zu den heiligen Engeln Peine



Arbeitsgemeinschaft
**SOZIALSTATION
PEINE**



Unser Leistungsangebot:

Häusliche Krankenpflege • Häusliche Altenpflege

- Pflege und Betreuung in vertrauter Umgebung
- Ausführung ärztlicher Verordnungen
- individuelle Pflege nach einem Krankenhausaufenthalt
- **Hausnotruf** Allein zu Hause, aber sicher

Winkel 31 • 31224 Peine • Telefon 05171 3777

SCHUHE VON
Thiemann

Herrenfeldstr. 37
31228 Peine, OT Vöhrum
Telefon: 051 71/25706

Damen-, Herren-, Kinder- und Sportschuhe

Sonntag
12. März 2023
11 - 13 Uhr



Basar

für Baby- und Kinderbekleidung,
sowie Spielsachen und Zubehör

Neues Gemeindehaus
Gartenstraße 42
31228 Peine-Vöhrum

Tischreservierungen ab dem 01. März 2023
per E-Mail:
anmeldung@basar-vöhrum.de

Infos für Verkäufer*innen:
www.basar-vöhrum.de



GERAS
Seniorenpflege "Haus Doris"

„Herzlich willkommen daheim“

Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen die Individualität, Persönlichkeit und Selbstbestimmung jedes einzelnen Menschen mit seinen Wünschen und Bedürfnissen. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, für unsere Bewohner den Rahmen für ein Leben in Freude, Geborgenheit und Würde zu schaffen.

Lernen Sie unser Haus kennen

Sprechen Sie uns an. Gerne nehmen wir uns Zeit für Sie und beantworten Ihre Fragen in einem persönlichen Gespräch.

Pflege- und Dienstleistungen

- Vollstationäre Pflege
- Beschütztes Wohnen
- Verhinderungspflege (Urlaubspflege)
- Psychologischer Dienst
- Ergotherapeuten im Haus
- Fachkundige ärztliche Versorgung
- Probewohnen
- Freizeitaktivitäten
- Raumpflege und Wäscheservice
- Gottesdienste im Haus
- Hospizpflege
- Fußpflege und Friseur
- Einzugshilfen durch Hausmeister
- Unterstützung bei Behördengängen

Seniorenpflege "Haus Doris"
Kirchvordener Str. 44 A+B
31228 Peine / Vöhrum

fon 0 51 71 • 29 49 - 61 | fax - 60
info@geras-peine.de
www.geras-pflegeheime.de

Impressionen vom Lebendigen Adventskalender 2022



Datum	St. Jakobi	Martin Luther	Frieden	St. Petrus Stederdorf	St. Johannis Telgte	Vöhrum	Eixe	Röhrse	Datum
03.03.2023 Weltgebetstag	17.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in der katholischen Pfarrkirche Zu den Heiligen Engeln Weltgebetstags-Team			18.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag WGT-Team Stederdorf		17.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag Präd.in Hoyer			03.03.2023 Weltgebetstag
04.03.2023 Samstag			11.00 Uhr Taufmöglichkeit P. Lenz						04.03.2023 Samstag
05.03.2023 Reminiszere		10.00 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch im Rahmen der Ökumenischen Bibelwoche P. Henze	10.00 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch im Rahmen der ÖBW mit Abendmahl im Gemeindehaus Pn. Jäkel + PA. Migge		11.00 Uhr Gottesdienst (anschließend Kirchenkaffee) Pn. Reichelt				05.03.2023 Reminiszere
12.03.2023 Okuli	10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 2023 (St. Jakobi + Martin Luther) in St.Jakobi Pn. Dr. Gunkel und P. Bergau			10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl P. Lenz		10.30 Uhr Gottesdienst mit der Band Countryside Pn. Voß-Hölterhoff	09.00 Uhr Gottesdienst mit der Band Countryside Pn. Voß-Hölterhoff		12.03.2023 Okuli
15.03.2023 Mittwoch						18.00 Uhr Passionsandacht Team			15.03.2023 Mittwoch
19.03.2023 Lätäre	17.00 Uhr YouGo Dn. Weißmann und Team	17.00 Uhr Gottesdienst und anschließend Gemeindeversammlung P. Bergau	10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus P. Lenz		11.00 Uhr Gottesdienst Sup. Dr. Menke				19.03.2023 Lätäre
22.03.2023 Mittwoch						18.00 Uhr Passionsandacht Team			22.03.2023 Mittwoch
25.03.2023 Samstag					15.00 Uhr Gottesdienst zur Ordination von Pn. Janina Reichelt Regionalbischöfin Dr. Ruck-Schröder				25.03.2023 Samstag
26.03.2023 Judika	10.00 Uhr Gottesdienst Pn. Lenz			10.00 Uhr Gottesdienst Pn. Dr. Tjaden		10.30 Uhr Gottesdienst Präd.in Hoyer		14.00 Uhr Gottesdienst Präd.in Hoyer	26.03.2023 Judika

Datum	St. Jakobi	Martin Luther	Frieden	St. Petrus Stederdorf	St. Johannis Telgte	Vöhrum	Eixe	Röhrse	Datum
29.03.2023 Mittwoch						18.00 Uhr Passionsandacht Team			29.03.2023 Mittwoch
02.04.2023 Palmsonntag		10.00 Uhr Gottesdienst P. Bergau und Ln.(i.Ausb.) Eicke	10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Pn. Jäkel		11.00 Uhr Gottesdienst Pn. Reichelt				02.04.2023 Palmsonntag
04.04.2023 und 05.04.2023 Dienstag/ Mittwoch				19.00 Uhr Passionsandacht Team					04.04.2023 und 05.05.2023 Dienstag/ Mittwoch
06.04.2023 Gründonnerstag		19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl P. Bergau	19.00 Uhr Tischabendmahl im Gemeindehaus P. Lenz	19.00 Uhr Tischabendmahl Pn. Dr. Tjaden und Ln. Mutzke		18.00 Uhr Tischabendmahl mit Anmeldung Pn. Voß-Hölterhoff und Team			06.04.2023 Gründonnerstag
07.04.2023 Karfreitag	10.00 Uhr Gottesdienst Pn. Dr. Gunkel			10.00 Uhr Gottesdienst Pn. Dr. Tjaden	17.00 Uhr Jugendkreuzweg mit Abendmahl Team Johannis	14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Präd.in Hoyer	09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Präd.in Hoyer		07.04.2023 Karfreitag
	15.00 Uhr Wort und Musik zur Sterbestunde Pn. Dr. Gunkel und Kantor Pannes								
09.04.2023 Ostersonntag	10.00 Uhr Festgottesdienst Sup. Dr. Menke	06.00 Uhr Osternacht P. Bergau	06.00 Uhr Osternacht mit Abendmahl und Frühstück Pn. Jäkel	10.00 Uhr Festgottesdienst Pn. Dr. Tjaden	06.00 Uhr Osternacht mit anschließendem Frühstück Pn. Reichelt	10.30 Uhr Festgottesdienst Pn. Voß-Hölterhoff	09.00 Uhr Festgottesdienst Pn. Voß-Hölterhoff	19.30 Uhr Andacht am Osterfeuer Pn. Voß-Hölterhoff	09.04.2023 Ostersonntag
			11.00 Uhr Familiengottesdienst P. Lenz						
10.04.2023 Ostermontag	10.00 Uhr Gottesdienst Pn. Lenz	11.00 Uhr Familiengottesdienst (Familienzentrum) P. Bergau und Team		11.00 Uhr Familiengottesdienst P. Lenz					10.04.2023 Ostermontag
16.04.2023 Quasimodo- geniti		17.00 Uhr Gottesdienst P. Bergau und Ln.(i.Ausb.) Felka		10.00 Uhr Gottesdienst Ln. Britta Mutzke		10.30 Uhr Gottesdienst Pn. Voß-Hölterhoff		14.00 Uhr Gottesdienst Pn. Voß-Hölterhoff	16.04.2023 Quasimodo- geniti

Datum	St. Jakobi	Martin Luther	Frieden	St. Petrus Stederdorf	St. Johannis Telgte	Vöhrum	Eixe	Röhrse	Datum
22.04.2023 Samstag					18.00 Uhr Rüstgottesdienst P. Kertess				22.04.2023 Samstag
23.04.2023 Misericordias Domini	10.00 Uhr Gottesdienst Sup. Dr. Menke		11.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst Pn. Jäkel und Konfirmanden		10.00 Uhr Konfirmation P. Kertess				23.04.2023 Misericordias Domini
29.04.2023 Samstag	17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation in St. Jakobi Pn. Dr. Gunkel und P. Bergau			18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation I Pn. Dr. Tjaden					29.04.2023 Samstag
30.04.2023 Jubilate	10.00 Uhr Gottesdienst Pn. Lenz	10.00 Uhr Konfirmation P. Bergau		10.00 Uhr Konfirmation I Pn. Dr. Tjaden		10.30 Uhr Tauerinnerungsgottesdienst mit drei Taufen Pn. Voß-Hölterhoff	09.00 Uhr Gottesdienst Präd.in Hoyer		30.04.2023 Jubilate
06.05.2023 Samstag				15.00 Uhr Taufmöglichkeit Pn. Dr. Tjaden					06.05.2023 Samstag
				18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation II Pn. Dr. Tjaden					
07.05.2023 Kantate	10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation Pn. Dr. Gunkel		10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl P. Lenz	10.00 Uhr Konfirmation II Pn. Dr. Tjaden	11.00 Uhr Gottesdienst Pn. Reichelt				07.05.2023 Kantate
12.05.2023 und 13.05.2023 Freitag/Samstag			Fr, 18.00 Uhr Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl Pn. Jäkel						12.05.2023 und 13.05.2023 Freitag/Samstag
			Sa, 11.00 Uhr Konfirmationen Pn. Jäkel						

Datum	St. Jakobi	Martin Luther	Frieden	St. Petrus Stederdorf	St. Johannis Telgte	Vöhrum	Eixe	Röhrse	Datum
14.05.2023 Rogate	10.00 Uhr Gottesdienst Pn. Lenz	15.00 Uhr Gottesdienst zur Wiedereröffnung der Lutherkirche Landesbischof Meister	10.00 Uhr Konfirmationen Pn. Jäkel 15.00 Uhr Konfirmationen Astrid-Lindgren- Schule P. Lenz	10.00 Uhr Gottesdienst Ln. Mutzke		10.30 Uhr Gottesdienst Pn. Voß-Hölterhoff		14.00 Uhr Gottesdienst Pn. Voß-Hölterhoff	14.05.2023 Rogate
18.05.2023 Christi Himmelfahrt	11.00 Uhr Festgottesdienst auf Telgte Team								18.05.2023 Christi Himmelfahrt
21.05.2023 Exaudi	10.00 Uhr Festgottesdienst mit Konfirmations- jubiläen Pn. Dr. Gunkel		10.00 Uhr Gottesdienst P. Lenz		11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pn. Reichelt	14.00 Uhr Goldene Konfirmation Pn. Voß-Hölterhoff			21.05.2023 Exaudi
28.05.2023 Pfingstsonntag	10.00 Uhr Festgottesdienst Pn. Dr. Gunkel	10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl P. Bergau	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pn. Jäkel	09.30 Uhr Festgottesdienst mit den Vereinen Pn. Dr. Tjaden	11.00 Uhr Gottesdienst Pn. Reichelt	10.30 Uhr Festgottesdienst Pn. Voß-Hölterhoff	09.00 Uhr Festgottesdienst Pn. Voß-Hölterhoff		28.05.2023 Pfingstsonntag
29.05.2023 Pfingstmontag	11.00 Uhr Festgottesdienst in der Friedenskirche Sup. Dr. Menke und P. Lenz								29.05.2023 Pfingstmontag

Besondere Gottesdienste:

Am **30. April** laden wir zum
Tauerinnerungsgottesdienst um
10:30 Uhr in unsere Kirche ein.

Ein Tauerinnerungsgottesdienst ist
ein Familiengottesdienst. Im Zen-
trum steht die Tauerinnerung eines
jeden Kindes. An diesem Tag wer-
den auch Kinder getauft. Jedes
Kind darf seine Taufkerze mit in den
Gottesdienst bringen. Wir freuen
uns auf große und kleine Gottes-
dienstbesucher.

Am **21. Mai** um **14.00 Uhr** laden wir
zur Goldenen Konfirmation ein.

Die Jahrgänge 1971 und 1972 sind
herzlich willkommen.

Es wird sicherlich eine tolle Gele-
genheit sich mal wieder zu sehen.
Fotos, die mitgebracht werden,
können für einen schönen Aus-
tausch sorgen.

Folgende Angebote gibt es in unserer Kirchengemeinde

Wir bieten drei Passionsandachten
am **15. März**, am **22. März** und am
29. März um jeweils **18.00 Uhr** an

Am Gründonnerstag feiern wir
wieder das Tischabendmahl im
Gemeindehaus. Sie dürfen gern
eine Kleinigkeit für das gemeinsa-
me Abendbrot mitbringen.

Am Karfreitag laden wir in Vöhrum
und in Eixe zum Abendmahl ein.

A

Diese Seite ist gekürzt

Sie ist nur in der gedruckten Version vollständig erhalten

Wir bitten um Ihr Verständnis für diesen Umgang mit persönlichen Daten unserer Gemeindemitglieder

Vielen Dank



Spenden aus Vöhrum

Allg. Gemeindegarbeit	20,00 Euro
Brot für die Welt	730,00 Euro
Kinder- und Jugendarbeit	700,00 Euro
Kindergarten Hand in Hand	200,00 Euro
Kirchenchor	1705,00 Euro
Patenkind	161,00 Euro
Posaunenchor	150,00 Euro
Wellcome: Hilfe in der ersten Zeit nach der Geburt	30,00 Euro

Spenden aus Eixe

Teppich	220,00 Euro
---------	-------------

Gesegnet seien Geber und Gaben!

SPENDENKONTO

IBAN: DE85 2595 0130 0000 1140 09

Sparkasse Hildesheim / Goslar / Peine

Verwendungszweck: Gemeinde Vöhrum, Eixe oder Röhre

Bitte im Verwendungszweck auch den Spendenzweck angeben.

Beispiele: Osterkerze, Kindergarten "Hand in Hand", Kirche Vöhrum, Friedhof Röhre, etc.

Frau Hoffmann stellt Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt aus.

Hinweise

Aus Datenschutzgründen sind wir auf Ihre Zustimmung angewiesen, wenn wir Namen und Daten im Gemeindebrief veröffentlichen.

Wir möchten weiterhin Anteil nehmen an Taufen, Trauungen und Trauerfällen. Sollten Sie mit der Veröffentlichung nicht einverstanden sein, teilen Sie uns dies bitte mit.

Wenn Sie Ihr Hochzeitsjubiläum mit Gebet und Segen feiern wollen, setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit den Pastoren in Verbindung.

Bei Beerdigungen können die Parkplätze der Neupostolischen Kirche gegenüber dem Friedhof von den Trauergästen genutzt werden.



Evangelisch-lutherischer
Kirchengemeindeverband
Peine



Frieden • St. Jakobi • St. Johannis • Martin Luther St. Petrus Stederdorf / Wendesse • Vöhrum / Röhre • Eixe

Mehr und mehr wachsen wir im Kirchengemeindeverband zusammen. Das ist gut. In verschiedenen Arbeitsbereichen entstehen neue Formen der gemeinsamen kirchlichen Arbeit, die uns für die Zukunft gut aufstellen.

Aktuell werden in zwei Gemeinden Projekte anlässlich der Aktion #wärme-winter durchgeführt. Martin-Luther und St. Johannis bieten im Wechsel einen Mittwochnachmittag-Treff in ihren Gemeindehäusern an.

Vereinfachter Kontakt in Trauerfällen

Außerdem gibt es jetzt eine gemeinsame Telefonnummer des Verbandes für alle Trauerfeiern. Die Bestatterinnen und Bestatter müssen nicht mehr mühsam nachschauen, wer von den Pastor*innen gerade wo zuständig oder im Urlaub ist, sondern haben einen Ansprechpartner, der genau Bescheid weiß.

Inzwischen haben wir vier Seelsorgebezirke eingerichtet, die sich nicht mehr an den alten Gemeindegrenzen orientieren (West, Nord, Ost und Süd). So kann es z. B. sein, dass jemand anders zum Trauergespräch kommt, als Sie aufgrund der Gemeindegrenzen erwartet hätten. Wir gewöhnen uns auf diese Weise langsam daran, dass alle Pastoren für den gesamten Bereich des Verbandes zuständig sind.

Neues aus den Pfarrämtern

Im vergangenen Jahr mussten gleich mehrere Vakanten vertreten und getragen werden. Allen, die in der Zwischenzeit dafür gesorgt haben, dass die Arbeit in den Gemeinden größtenteils fast wie gewohnt weiterlaufen konnte, danke ich herzlich!

Seit 1. Februar sind wir für ein paar Monate wieder 6,25 Pastorinnen und Pastoren in unserem Verband. Dr. Christiane Tjaden (St. Petrus, Stederdorf) ist aus der Elternzeit zurück. Janina Reichelt kommt als Probepredigerin zu uns und wird am 25. März in St. Johannis Telgte eingeführt. Pastor Markus Lenz wird mit einer Viertelstelle nicht mehr in Stederdorf tätig sein, sondern als Schulpastor in der Astrid-Lindgren-Schule arbeiten.

Neue Gemeindestruktur etwas später

Nicht zuletzt gehen die Planungen zur Gründung einer Gesamtkirchengemeinde Peine mit großen Schritten voran. Gerade haben Landeskirchenamt und Kirchenamt Vorgaben herausgebracht, die uns eine Gründung zum geplanten Termin im Zusammenhang mit der Kirchenvorstandswahl am 1. Juni 2024 nicht möglich machen. Wahrscheinlich werden wir die Gesamtkirchengemeinde daher erst zum 1. Januar 2025 gründen. Unsere Steuerungs-

gruppe arbeitet zurzeit an dem genauen Zeitplan. Es beschäftigt uns dabei auch die Frage, welche Aufgaben die „Ortskirchengemeinden“ mit noch zu bildenden Ortsausschüssen haben werden und welche Aufgaben der Gesamtkirchenvorstand übernimmt. Wichtig ist uns, dass die einzelnen Gemeinden „Heimat“ bleiben können, es aber ebenso Bereiche gibt, die gemeinsam für alle gestaltet werden. Zu dieser Frage sind uns Ideen und Anregungen auch von Ihnen willkommen!



Liebe Gemeindeglieder in der Stadtregion.

mein Name ist Janina Reichelt und seit dem 1. Februar gehöre ich als Pastorin zum Team der Stadtregion.

Vorrangig bin ich für die Kirchengemeinde St. Johannis zuständig. Ich bin gespannt, liebe Telgter*innen, Sie und Ihre Gemeinde kennenzulernen.

Manche von Ihnen werden mich bereits kennen. Mein Vikariat habe ich in der Friedenskirchengemeinde hier in Peine absolviert. Die Freude war sehr groß, als ich die Zusage für die Stelle als Pastorin in der Stadtregion bekam. Trotz manchem, was schon vertraut ist, wird in der nächsten Zeit auch vieles neu sein. Neu ist auch der Ort, an dem mein Mann und ich jetzt wohnen. Wir sind in das Pfarrhaus im Backhausweg in Vöhrum gezogen und fühlen uns hier wohl. Wir sind gespannt, Vöhrum zu erkunden und von Ihnen, liebe Vöhrumer*innen,

Im kommenden Jahr werden neue Kirchenvorstände gewählt. Das soll in jedem Fall im Blick auf die Gesamtkirchengemeinde geschehen.

Für diese Wahl suchen wir daher Menschen, die bereit sind, sich mit ihrer Zeit und ihren Ideen in der Gesamtkirchengemeinde oder den einzelnen Ortskirchengemeinden einzusetzen. Das ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, die viele Gestaltungsmöglichkeiten birgt. Überlegen Sie schon mal ...

Pastorin Anja Jäkel

eine Menge über Ihr Dorf zu erfahren.

Mit Beginn des Probepredigerdienstes geht ein langer Weg der Ausbildung zur Pastorin zu Ende: Nach dem Abitur habe ich ein Praktikum bei dem damaligen Pastor meiner Heimatgemeinde in Hillerse gemacht. Ich habe es schon da als Geschenk wahrgenommen, Anteil am Leben von Menschen zu haben und sie in ganz unterschiedlichen Lebenslagen begleiten zu dürfen. Dies hat mich zum Theologiestudium in Göttingen und Kiel motiviert.

Nun also der Probepredigerdienst in der Stadtregion. Ich freue mich sehr auf all die vertrauten und neuen Gesichter. Mit Ihnen bei Taufen, Trauungen und all den anderen Lebensfesten um Gottes Segen zu bitten, liegt mir besonders am Herzen. Gespannt bin ich auch auf die weiteren Entwicklungen in der Stadtregion. Mich interessiert, von Ihnen zu erfahren, woran Ihr Herz hängt und wie Sie sich die kirchliche Arbeit in Zukunft wünschen. Ich hoffe, dass wir gemeinsam das kirchliche Leben in Peine gestalten werden.

Ihre Pastorin Janina Reichelt



Die Kirchengemeinde St. Petrus

Stederdorf und Wendesse

stellt sich vor

Das Kirchengebäude und sein Innenraum

Die denkmalgeschützte St.-Petrus-Kirche ist ein altes Kirchengebäude aus Bruchsteinen und geht in seinen ältesten Bauteilen bis ins 12. Jahrhundert zurück. Der massive Kirchturm wurde erst im 14. Jahrhundert errichtet. Ende des 17. Jahrhunderts wurden dann der Turm mit einem Fachwerkgeschoss erhöht, die Sakristei angebaut und im Innenraum Emporen für die steigende Zahl der Kirchenbesucher angebracht. Ebenfalls im 17. Jahrhundert ist der große barocke Altaraufsatz erschaffen worden, der Gemälde mit dem betenden Christus am Ölberg und dem letzten Abendmahl beinhaltet und von einem Kruzifix bekrönt wird.

Obwohl die Ausstattung der St.-Petrus-Kirche aus ganz unterschiedlichen Epochen stammt, erscheint doch alles stimmig miteinander gestaltet. Blüten- und Blattornamentik, Rankendekor, Gold-, Rot- und Grüntöne und gedrehte Säulen geben die barocke Formge-

bung schwungvoll-dynamisch wieder und bilden einen reizvollen Kontrast zum schlichten, hellfarbigen Innenraum.

Besonderes Augenmerk verdient der an der Decke hängende Taufengel. Er wurde in früheren Zeiten während einer Taufe mit einem Seil von der Decke herabgelassen, so als würde er vom Himmel zum Täufling schweben. Solch ein „handelndes Bildwerk“ sollte den Gläubigen in der Barockzeit die Taufe besonders sinnlich erfahrbar machen.

Die Kirche im Dorf

Die Kirche wird von einem großen Kirchgarten eingefasst, auf dem sich früher der Friedhof befand. Heute können hier Open-Air-Gottesdienste und Feste gefeiert werden. Hier befinden sich auch die beiden Mahnmale für die Gefallenen der Weltkriege, denen am Volkstrauertag zusammen mit Vertretern der Vereine gedacht wird.

Der heutige Friedhof mit eigener Kapelle befindet sich nördlich der Kirche

am Ortsrand. Direkt gegenüber der Kirche liegen das Gemeindehaus, das Pfarrbüro, weitere Dienst- und Gruppenräume, auch des CVJM, und das Pfarrhaus. So bilden alle Gebäude ein kirchliches Ensemble mitten im Dorf. Auch der ev. Kindergarten liegt gleich um die Ecke. Die Kinder können also auf kurzem Weg zu den Kindergartenandachten in die Kirche kommen und für Bewegungsangebote den großen Gemeindesaal nutzen.

Das Aussehen des Kirchturms, ein markantes Wahrzeichen von Stederdorf, hat sich mittlerweile gewandelt: Bei der erst kürzlich beendeten Sanierung musste zum Schutz vor Witterung das Fachwerkgeschoss durch Schindeln verkleidet werden. Dennoch tut diese Veränderung dem idyllischen Charakter der Dorfkirche keinen Abbruch.

Auch von auswärtigen Hochzeitspaaren wird St. Petrus sehr gern als Ort für Trauungen genutzt.

Das Gemeindeleben

Nicht nur räumlich, sondern auch gedanklich verstehen wir uns als Kirche mitten im Dorf. Neben den vielfältigen Angeboten an Gottesdiensten, Gruppen, Kreisen und Veranstaltungen lebt die St.-

Petrus-Kirchengemeinde auch von der engen Verzahnung mit dem CVJM und den örtlichen Vereinen und Verbänden. So wäre das Gemeindefest, das in diesem Jahr am 25. Juni gefeiert wird, ohne die Unterstützung durch die Stederdorfer Vereine kaum denkbar.

Der mit den Vereinen gefeierte Pfingstgottesdienst stellt immer einen besonderen Höhepunkt des kirchlichen Lebens dar.

Aufgrund von drei Kindergärten, einer Grundschule und zahlreichen Konfirmandinnen und Konfirmanden kommt der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen eine besondere Bedeutung zu. Viele Taufen finden in unserer Gemeinde statt und auch das Krippenspiel in der Scheune findet jedes Jahr großen Zulauf.

Dorothea Müller



Blick zum Altarraum in der St.-Petrus-Kirche Stederdorf.

Einladung zur Ordination von Janina Reichelt

Wir freuen uns sehr, dass die „Friedensvikarin“ Janina Reichelt ihren Dienst als Pastorin in unserem Kirchengemeindeverband beginnt und laden herzlich zu ihrer Ordination durch Regionalbischöfin Dr. Adelheid Ruck-Schröder am 25. März um 15 Uhr in der St.-Johannis-Kirche Telgte ein. Anschließend wird es einen Empfang geben.



Kirche Träumen – Ökumenische Bibelwoche

ist, zieht er seine Leser in seinen Bann, bis heute. Träumen wir diesen Traum von Lukas mit und immer weiter? Lassen wir uns auf die Hoffnung ein, die darin auch für die momentane Situation unserer Gemeinden mitschwingt? Mit der Ökumenischen Bibelwoche 2023 laden wir vom 5. bis 11. März dazu ein, mit Lukas Kirche zu träumen und für unsere heutige kirchliche Arbeit neue Impulse zu entdecken. Die Bibelwoche wird gestaltet von der EFG Christuskirche, den ev.-luth. Kirchengemeinden St. Jakobi, Martin-Luther, Frieden, der röm.-kath. Pfarrgemeinde Zu den Heiligen Engeln sowie der Neupostolischen Kirche, Gemeinde Peine.

Pastorin Heidrun Gunkel

Der Evangelist Lukas malt in seiner Apostelgeschichte seinen Traum von Kirche. Er erzählt von den Anfängen der christlichen Gemeinschaft und dem Wachsen und Werden der ersten Gemeinden. Da er ein genialer Erzähler

Terminübersicht:

Sonntag, 5. März, Gottesdienste zum Ökumenischen Bibelsonntag mit „Kanzeltausch“ in der Christuskirche, Martin-Luther, Frieden, Zu den Heiligen Engeln

Montag, 6. März, 19 Uhr, Gemeindehaus der Friedenskirchengemeinde, Eichendorffstraße 6: Eröffnungsabend „Kirche träumen – Die Apostelgeschichte und das Saunakonzil“

Dienstag, 7. März, 19 Uhr, Polizei, Schäferstraße:
Bibelarbeit „Aus dem Gefängnis heraus“ (Apg 12)

Mittwoch, 8. März, 15 Uhr, St.-Jakobi-Gemeindehaus, Luisenstraße 13 (Eingang Windmühlenwall): Seniorennachmittag „Über alle Grenzen hinweg“ (Apg 9)

Donnerstag, 9. März, 17 Uhr, Start: Caritas, Am Amthof:
Spaziergang „Füreinander“ (Apg 6)

Freitag, 10. März, 19 Uhr, Neupostolische Kirche, Schwicheldter Straße 38:
Film-Abend mit Gespräch „Gemeinsam“ (Apg 4)

Samstag, 11. März, 15 bis 18 Uhr, Neupostolische Kirche, Schwicheldter Straße 38:
Kinderaktionstag (4–12 Jahre) „Jesu Zeuge sein“ (Apg 3)

Der Kirchengemeindeverband Peine lädt ein zum

OpenAir

GOTTESDIENST

Himmelfahrt



AM DO., 18. MAI 2023
UM 11 UHR

IM GEMEINDEGARTEN DER
ST. JOHANNIS-KIRCHE

Fröbelstraße 16 31228 Peine-Telgte

+ KINDERPROGRAMM
+ MITTAGESSEN IM
ANSCHLUSS

GESCHIRR DARF MITGEBRACHT WERDEN

Pfingstmontag, 29.05.23,
um 11 Uhr :
Regionaler Gottesdienst in der
Friedenskirche
Gunzelinstraße 29c
31224 Peine



Wärmewinter

Herzlich Willkommen in unseren Räumen!

* Spätes Frühstück jetzt Nachmittags in St.Johannis, Fröbelstr.16
Mi.,08.02., 22.02., 08.03.,22.03.23
jeweils von 16.30 bis 18 Uhr

Ein warmer Ort,
dazu Getränke und
Knabberereien, Zeit zum
Reden und
Quatschen...das sind
die Zutaten.
Wir freuen uns auf Sie!



* „Café Luther“ in der Lutherkapelle
Am Walzwerk 13
Mi.,15.02.,01.03.,15.03.,29.03.23
jeweils von 15 bis 17 Uhr

Ev.-luth.Kirchengemeinden St. Johannis und Martin-Luther

Kinder- und Jugendfreizeiten des CVJM Stederdorf 2023

Anmeldungen an: anmeldung@cvjm-stederdorf.de
Weitere Infos und Online-Anmeldung auf unserer Internetseite: www.CVJM-Stederdorf.de



SURFEN UND SEGELN AM RATZEBURGER SEE

ALTER: AB 16 JAHRE
LEITUNG: SIMON KORNWEIH
TERMIN: 07.07-14.07.23
Kosten incl. Vollpension 330,-€; 450€ incl. Surf/Segelkurs

IN EINEM BOOT DEN FLUSS HINUNTER. Paddeln auf der Weser

ALTER: 12 – 16 JAHRE
LEITUNG: SARA KORNWEIH
TERMIN: 15.07-20.07
Kosten: all incl. 250€

KINDERFREIZEIT AUF SPIEKEROOG.

ALTER: 8 – 12 JAHRE
TERMIN: 28.07 – 04.08.23
Kosten: all incl. 310 €



PMB Immobilien
PETER M. BEHREND & K.

Sie besitzen ein Haus in
Vöhrum
Eixe
Röhrse

DEKRA Standard
Sachverständiger für
Immobilienbewertung
DI Plus
Standard EFH / ZFH
www.dekra-egast.de

Peter M. Behrend
- Betriebswirt mit über 30 Jahren Berufserfahrung
- DEKRA-zertifizierter Sachverständiger für Gebäudebewertung
- Fachmakler für das Peiner Land (auch in Erb- und Scheidungssituation)
- von der Stadt Peine zugelassener Immobilien-Auktionator

- Sie möchten wissen, was Ihr Haus & Hof heute wert ist und planen ggf. einen hochpreisigen Verkauf?
- Ihr Haus ist Ihnen zu groß geworden und Sie wollen sich verkleinern, oder anders herum?
- Ihre Lebenssituation verändert sich und Sie benötigen Rat & Tat zu Ihrem Eigentum?

Rufen Sie mich unverbindlich an!
Ich komme zur kostenfreien
Erstberatung zu Ihnen ins Haus.

05171-799070 od.
0179-5122953

PMBImmobilien - der Fachmakler und Gutachter fürs Peiner Land
Peter M. Behrend e.K. - 31224 Peine
info@PMBImmobilien.de - www.PMBImmobilien.de

Werbung

Der kleine Pazifikstaat Taiwan mit seiner lebhaften Demokratie und High-techindustrie wird von der Volksrepublik China als abtrünnige Provinz

angesehen. Spiritualität und Traditionen spielen in der Bevölkerung eine wichtige Rolle, zu der vier bis fünf Prozent Christ*innen gehören.

Weltgebetstag
Taiwan
3. März 2023
Glaube bewegt

Die Frauen aus dem kleinen Land Taiwan laden mit uns Menschen in 150 Ländern ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

Ökumenische Gottesdienste zum Weltgebetstag feiern wir am Freitag, 3. März, an den folgenden Orten:

- 17 Uhr: Zu den Heiligen Engeln, Von-Kettler-Platz; ab 15.30 Uhr Teezeit im Speehaus
- 18 Uhr: St. Petrus Stederdorf, Gemeindesaal, Martin-Luther-Straße 6, mit anschließendem Essen
- 17 Uhr: Vöhrum, Gemeindesaal, Gartenstraße 42, mit anschließendem Essen

Futtermobil
Wir bringen ihnen das Futter
bis vor den Futternapf

DogActive
Inh. Lutz Gerstenberg
Im Kohlweg 8/8a | 31228 PE-Vöhrum
Bestellungen ab 16 Uhr | 01512-1376137

Werbung

Fassen Sie sich
ein Herz auf
heimatherzen.de



**Gutes tun für unsere
Heimat.**

**heimatherzen.de – die Spendenplatt-
form für Vereine und ihre Unterstützer.
Machen Sie mit und unterstützen Sie
Ihren Lieblingsverein!**

Mehr Infos: www.heimatherzen.de
Die Spendenplattform der
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Weil's um mehr als Geld geht.



Glaube bewegt

Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Ökumenischer Gottesdienst am 3. März 2023

um 17.00h

in der evangelischen Kirche Vöhrum



In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. In über 150 Ländern der Erde feiern Menschen diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einem kleinen Imbiss ein.

Frauenkreis Vöhrum

Bettina Voß-Hölterhoff
Tel: 05171 / 77 29 17 8

15.03.2023
19.04.2023
17.05.2023

um 15.00 Uhr im Gemeindehaus

Frauenkreis Eixe

08.03.2023
12.04.2023
10.05.2023

um 15.00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus in Eixe

Männerfrühstück

Wolfgang Scholz
Tel: 05171 / 21 38 9

Gesprächskreis für Frauen mit Trauererfahrung

Kristina Peters
Tel: 05171 / 23 98 8

Nach Vereinbarung

Vorlesestunde im Altersheim

Ursula Kersting
Tel: 05171 / 22 80 7

Jeden ersten und zweiten Dienstag
des Monats um 16.00 Uhr

Posaunenchor

n.n
posaunenchor_voehrum@vodafone.de

Jungbläser:
Montags 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Hauptchor:
Montags 18.30 Uhr bis 19.45 Uhr
Freitags 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

im Gemeindehaus Vöhrum

Kirchenchor

Renate Mainusch
Tel: 05171 / 22 30 3

Mo. um 20.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Vöhrum

Krabbelgruppen

Schnullerbande unter einem Jahr

Dienstag, 14.03., 28.03., 11.04.,
25.04., 09.05. und 23.05.2023

von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
im Jugendraum

Fliesenflitzer ab ca. einem Jahr

Dienstag, 07.03., 21.03., 04.04.,
18.04., 02.05. und 16.05.2023
von 15.30 Uhr – 17.30 im GH

Elternstammtisch:
jeden 2. Dienstag im Monat

Ansprechpartnerin:
Stefanie Ullmann
Tel.: 0177-8718965

Kinderkirche

Kathrin Zeller
Tel: 0172 / 51 09 97 8

Besuchsdienst für Geburtstage

Barbara Müller
Tel: 05171 / 22 91 7

Ingrid Adler
Tel: 05171 / 22 21 9

IMPRESSUM

Der "Brückenschlag" ist der Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Vöhrum, Eixe und Röhre. Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr. Er wird kostenfrei an alle Haushalte in Vöhrum, Eixe und Röhre verteilt. Der "Brückenschlag" hat eine Auflage von 3.000 Exemplaren.

Herausgeber Ev.-Luth. Kirchengemeinde Vöhrum, Eixe und Röhre

Anzeigen Heike Peters
heike.peters@kirche-peine.de

Redaktion **Henrik Strake** (V.i.S.d.P)
Kirchvordener Straße 53
31228 Peine-Vöhrum

Druck Gemeindebrief Druckerei
Martin-Luther-Weg 1
29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

28.04.2023

Beiträge, Informationen, Artikel und Leserbriefe können bis Redaktionsschluss im Pfarrbüro, oder, in digitaler Form, bei Tim Cramer abgegeben werden. Ihre Mitarbeit ist herzlich willkommen!

Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingereichte Texte zu kürzen, zu korrigieren oder nicht zu verwenden.

WIR SIND FÜR SIE DA

Gemeindebüro

Claudia Hoffmann
Gartenstraße 42
31228 Peine
Tel: 05171 / 21 12 9
Fax: 05171 / 25 21 8
<https://kirche-voehrum.wir-e.de>
kg.voehrum@evlka.de
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. 10.00 - 12.00 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr
Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarramt

Pastorin Bettina Voß-Hölterhoff
Burgdorfer Straße 13a
31228 Peine
Tel: 0172 / 95 50 38 4
Tel: 05171 / 77 29 17 8
E-Mail: bettina.voss1@gmx.de

Kindertagesstätte "Hand in Hand"

Gartenstraße 42
31228 Peine
Tel: 05171 / 25 39 2
www.kita-handinhand.de
kts.voehrum@evlka.de

Kirchenvorstand Vöhrum

Bettina Voß-Hölterhoff

Kirchenvorstand Eixe

Vors. Heiner Gödecke
Tel: 05171 / 26 89

Kapellenvorstand Röhre

Vors. Katrin Behrens
Tel: 05177 / 16 82

Telefonseelsorge

Tel: 0800 / 11 10 11 1
Tel: 0800 / 11 10 22 2

Sozialstation

Tel: 05171 / 37 77

Brückenschlag Redaktion

Tim Cramer
brueckenschlag@kirche-peine.de

Internetauftritt

